

## Monatsbericht Juli 2014

Mein erster Weg führte mich in Dar es Salaam ins Krankenhaus, wo Upendo und Meshak zur Augenklinik mußten. Beide Behandlungen sind gut verlaufen, dank Mama Oliva, die sich sehr um Upendo kümmert.



Danach galt es, unseren "Goldminen"-Jungen Michael zur Musikschule auf Sansibar zu verabschieden, wofür er ein Stipendium bekommen hat. Er wird jetzt eine dreijährige Ausbildung an allen Instrumenten erhalten, die man sich nur vorstellen kann. Ein großer Schritt, denn nun ist er für sich selber verantwortlich, bewohnt ein kleines Zimmer zur Miete in Stonetown und freut sich über die ersten Einrichtungsgegenstände.



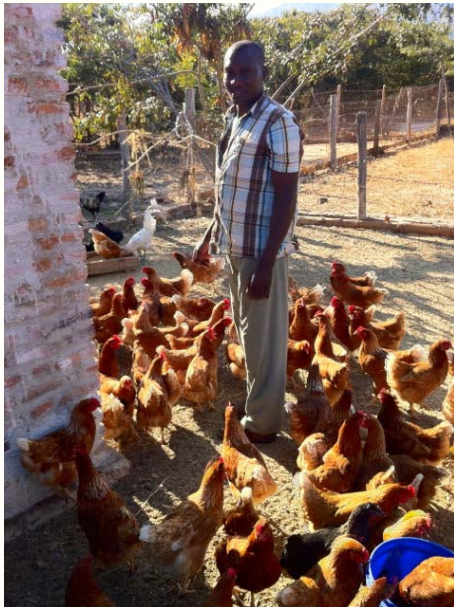
Bei meiner Rückkehr ins Kinderdorf gab es nichts zu beanstanden. Die Kinder sind fröhlich, alle gesund und munter. Die Angestellten sowie Laura und Kathrin haben sich in meiner Abwesenheit gut um alles gekümmert. Da die Ferien vorbei sind, geht auch die Nachhilfe, 3 mal pro Woche, wieder los.



Unsere Maisernte 2014 sollte jetzt für ein Jahr reichen!



Und auch Eier werden wir in Zukunft nicht mehr kaufen müssen.



Leider wurde durch eine Tierseuche in der Region unser Ziegenbestand vernichtet. Ziegenmilch ist für einige unserer Kinder wichtig, da sie Kuhmilch nicht vertragen. Eine Milchziege kostet umgerechnet 50 €.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns beim Aufbau eines neuen Bestandes helfen könnten!

Unsere Kontoverbindungen: Kinderdorf Mbigili Tansania e.V.,  
Kontonr.: 3330333030, BLZ: 32061384, Volksbank an der Niers;  
IBAN: DE41320613843330333030; BIC: GENODED1GDL  
Weitere Projekte für unser Kinderdorf finden Sie auch auf:  
<https://www.betterplace.org/de/projects/5340-kinderdorf-amani-orphan-s-home-mbigili-aohm>

Herzliche Grüße von  
Ingo Lenz und dem gesamten Team des Kinderdorfes